

Dominique Boudet (Hg.)

Wohngenossen-
schaften in Zürich
Gartenstädte
und neue Nachbar-
schaften

Inhalt

9—Dominique Boudet
Die Renaissance
der Zürcher Wohnbau-
genossenschaften

17—Sylvia Claus
Das genossenschaft-
liche Zürich –
eine eindrucksvolle
Erfolgsgeschichte

23—Caspar Schärer
Von der Diszipli-
nierung der Stadt zum
urbanen Archipel:
Genossenschaftsbauten
formen das Stadtbild
von Zürich

28—Interview
mit Patrick Gmür
Zürich will eine Stadt
für jedermann bleiben

31—Daniel Kurz
Stadt und Genossen-
schaften – eine wohnungs-
politische Symbiose

39—Axel Simon
Zurück in die Zukunft

43—Interview
mit Peter Ess
Die Architekturwett-
bewerbe haben
die Projekte verbessert

48—Verdichtung

108—Grossform

130—Bestätigung der Strasse

158—Häuserblock

176—Neue Nachbarschaften

198—Neue Ziele: Durchmischung, Verschiedenheit, Urbanität

200—Andreas Hofer
Wohnungstypologien für eine postindustrielle Gesellschaft

203—Irina Davidovici
Weltanschauung und Leben im Kollektiv – neue Zürcher Wohnbaugenossenschaften

209—Hardturmstrasse

213—Heizenholz

217—Kalkbreite

223—Zwicky-Süd

229—Zollhaus

235—Hunziker Areal

245—Die Zürcher Wohnbaugenossenschaften: Entstehung – Funktionsweise – Finanzierung

248—Modellrechnung für ein genossenschaftliches Projekt

249—Gemeinnützige Siedlungen in Zürich 2000 – 2016

254—Impressum